

Zeitschrift: Eclogae Geologicae Helvetiae

Band: 88 (1995)

Heft: 1

Artikel: Bericht über die 110. ordentliche Generalversammlung der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft in Aarau : 4.-8. Oktober 1994

Kapitel: 110. ordentliche Generalversammlung

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-167672>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B. 110. ordentliche Generalversammlung

Administrative Sitzung

Aarau, 7. Oktober 1994

Es sind 17 Personen anwesend.

1. *Bericht des Präsidenten*
2. *Bericht des Redaktors*
3. *Vorlage der Jahresrechnung*

Für die Punkte 1, 2 und 3 der Traktandenliste wird auf die vorangehenden Berichte verwiesen.

4. *Bericht der Rechnungsrevisoren*

B. Loup verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren, welche die Annahme der Jahresrechnung empfehlen.

5. Der *Vorstand* wird für das abgelaufene Geschäftsjahr mit Einstimmigkeit *entlastet*.

6. *Budget 1995*

P. Haldimann legt ein ausgeglichenes Budget von Fr. 266 300.– für 1995 vor und erläutert die verschiedenen Punkte. L. Hauber erkundigt sich, ob bei den budgetierten Druckkosten für die *Ecolgae* bei Birkhäuser die Mehrwertsteuer schon einberechnet wurde. Der Kassier geht davon aus, dass diese Steuer im Preisaufschlag von 5% inbegriffen ist. Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. *Wahlen in den Vorstand*

G. Gorin, P. Heitzmann und P. Jordan werden zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Der rücktretende Präsident A. Strasser gibt die neue Chargenverteilung im Vorstand bekannt: G. Gorin übernimmt das Amt des Präsidenten, M. Burkhard wird Vizepräsident, M. Sartori wird Sekretär. H. Funk kündigt seinen Rücktritt als Redaktor der *Ecolgae* in nächster Zeit an. Als neuer Rechnungsrevisor wird Pascal Kindler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

8. *Anträge von Mitgliedern*

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Änderungen der Statuten werden diskussionslos akzeptiert (10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung).

A. Strasser orientiert über die Neugründung der Gesellschaft für Hydrogeologie. J. Schneider als Präsident der Schweizerischen Fachgruppe der Ingenieur-Geologen bedauert den Schritt der Hydrogeologen und hätte lieber die Hydrogeologie als Fachgruppe innerhalb der Geologischen Gesellschaft gesehen. Er begrüsst die Bildung einer Fachgruppe für Geophysik.

St. Müller informiert über die Situation der Geophysikalischen Gesellschaft, aus welcher die «Geophysiker der festen Erde» ausgetreten sind. Mit gegenwärtig 35 Mitgliedern bilden diese jetzt eine Fachgruppe für Geophysik, welche zu vorteilhaften Bedingungen auch an die European Geophysical Society angeschlossen ist. Anlässlich der Jahresversammlung in St. Gallen 1995 ist ein gemeinsames Symposium geplant.

9. *Varia*

L. Hauber bedauert die Abspaltung der Hydrogeologen aus der Geologischen Gesellschaft und dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Die Versammlung wird mit einem Apéritif beendet.

Neuchâtel, den 8. November 1994

Der Sekretär: M. BURKHARD

Wissenschaftliche Sitzung

7. Oktober 1994: Symposium «Geologie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik».

Exkursion

8. Oktober 1994: «Geologie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik».